



Jahresabschluss 31.12.2022

FN 407204f

FIRMA

Eins von Drei Immobilienmanagement
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

01.10.2023

UNTERZEICHNET VON

Naci Onay, geb 11.01.1975
am 30.09.2023

PRÜFWERT: 6dcd7c606795ff58200ce7ca420b774c

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	711.502,84	719.620,76
Anlagevermögen	66.246,75	75.522,28
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	120,45
Sachanlagen	66.246,75	75.401,83
Finanzanlagen	0,00	0,00
Umlaufvermögen	645.256,09	644.001,10
Vorräte	304.513,62	304.513,62
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	340.682,87	338.849,88
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	59,60	637,60
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	97,38
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	711.502,84	719.620,76
Negatives Eigenkapital	-184.335,86	-79.780,13
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzverlust	-219.335,86	-114.780,13
<i>davon Verlustvortrag</i>	-114.780,13	-39.517,53
Rückstellungen	398.174,83	322.660,83
Verbindlichkeiten	497.663,87	476.740,06
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes liegt nicht vor, da in den Folgejahren mit Gewinnen gerechnet wird, die das negative Eigenkapital überkompensieren.

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der Par 189 ff UGB sowie unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (Par 221 ff UGB) vorgenommen. Insbesondere wurden die Grundsätze der Bewertungsstetigkeit, Einzelbewertung, Vorsicht und Imparität berücksichtigt (Par 201 UGB).

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das Immaterielle Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen bewertet.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen bewertet.

Vorräte werden grundsätzlich unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder zum niedrigeren Tageswert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert oder gegebenenfalls berichtigt um Einzelwertberichtigungen angesetzt.

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den bestmöglich geschätzten Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag unter Berücksichtigung des Vorsichtsprinzips angesetzt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Der Jahresabschluss wurde nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen sind mit dem Geldkurs des Entstehungstages oder mit dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Die Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit dem Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag oder den niedrigeren Anschaffungskosten bewertet.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

1

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2022	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2022	
Anlagevermögen	144.702,95	0,00	0,00	0,00	0,00	144.702,95	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.204,50	0,00	0,00	0,00	0,00	1.204,50	
Sachanlagen	143.498,45	0,00	0,00	0,00	0,00	143.498,45	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2022	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	69.180,67	9.275,53	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.084,05	120,45	0,00	0,00
Sachanlagen	68.096,62	9.155,08	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2022
Anlagevermögen	0,00	0,00	78.456,20
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	1.204,50
Sachanlagen	0,00	0,00	77.251,70
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2022	Buchwert 31.12.2022
Anlagevermögen	75.522,28	66.246,75
Immaterielle Vermögensgegenstände	120,45	0,00
Sachanlagen	75.401,83	66.246,75
Finanzanlagen	0,00	0,00